

Hessen

Online-Katalog für Verwaltungsdienste

[04.12.2009] Verwaltungsdienstleistungen der hessischen Kommunen, Kammern und Landesbehörden finden Bürger und Unternehmen ab sofort über das neue Serviceportal Hessen-Finder. Den Online-Katalog wird das Land zudem zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie nutzen.

Das Land Hessen hat die behördenübergreifende Informationsplattform Hessen-Finder freigeschaltet. Das Portal beschreibt nach Angaben des hessischen Innenministeriums mehr als 650 Verwaltungsdienstleistungen von Kommunen, Kammern und Landesbehörden. Auf den Online-Katalog können Bürger und Unternehmen über das Hessenportal, aber auch über die beteiligten Kommunen zugreifen. Horst Westerfeld, CIO und Staatssekretär im hessischen Innenministerium, erklärte: „Der Service nimmt keine Rücksicht auf Verwaltungsgrenzen oder Zuständigkeiten. Das macht den Hessen-Finder zu einer großen Hilfe für diejenigen, die Verwaltungsstrukturen nicht kennen.“ Bei der Entwicklung sei wichtig gewesen, dass die Bürger über die Suchmaske direkt zu ihren Kommunen finden, dass sie aber auch über die Eingabe von Stichwörtern klären können, wer für ihre Fragen zuständig ist. Der Hessen-Finder ist laut Staatssekretär Steffen Saebisch zudem ein wichtiger Baustein bei der Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie, da künftig etwa der Einheitliche Ansprechpartner die Informationen des Hessen-Finders nutzen soll. Außerdem soll im Rahmen von D115 auf den Wissenspool der Kommunen, Kammern und Landesbehörden zugegriffen werden. „Wir haben ein landesweites Wissensmanagement geschaffen, das den Bürgern bei Behördengängen hilft. Ganz gleich, ob sie sich im Internet informieren oder zukünftig über die Rufnummer 115 in der Verwaltung anrufen – sie erhalten eine abgestimmte Antwort“, so Horst Westerfeld und Steffen Saebisch.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Hessen-Finder, Portale, Hessen, Horst Westerfeld, Steffen Saebisch, EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR), einheitlicher Ansprechpartner, 115